

Neuaufgabe:

Brandenburger Leitfadens zur Früherkennung von Gewalt gegen Kinder und Jugendliche

Die vorliegende 9. Auflage des Brandenburger Leitfadens zur Früherkennung von Gewalt gegen Kinder und Jugendliche stellt eine handlungspraktische Anleitung dar.

Er bietet nicht nur allen Berufsgruppen im Gesundheitswesen, die Kinder und Jugendliche versorgen, betreuen oder ärztlich behandeln, eine Orientierungshilfe, um Anzeichen von Vernachlässigung oder körperlicher, seelischer oder sexualisierter Gewalt frühzeitig zu erkennen und innerhalb eines bestehenden Hilfesystems sachgerecht und professionell zu intervenieren. Insbesondere Ärztinnen und Ärzte, die Säuglinge oder Kinder untersuchen sowie heilpädagogische Fachkräfte oder Hebammen, die Familien vor und nach der Geburt zu Hause aufsuchen, können mit Anzeichen von Vernachlässigung oder Misshandlung konfrontiert sein.

Daher soll dieser Leitfaden gerade diese Berufsgruppen in ihrer fallbezogenen Arbeit unterstützen. Der Leitfaden bezieht die Aufgaben und Verfahren der Jugendhilfe, insbesondere die Bereiche Jugendamt, Kita und Sozialarbeit an Schule, sowie der Schule selbst und der Polizei im Kinderschutz mit ein. Wichtig ist dabei im Sinne des

im Jahr 2021 in Kraft getretenen Kinder- und Jugendstärkungsgesetzes (KJSG), dass die verschiedenen Akteure in den Netzwerken Frühe Hilfen, Gesunde Kinder und Kinderschutz zusammenarbeiten und Ansprechpartner*innen bekannt sind.

In den Brandenburger Landkreisen und kreisfreien Städten sind daher miteinander kommunizierende Hilfesysteme Voraussetzung für einen gelingenden und nachhaltigen Kinderschutz.

Der Leitfaden steht als Download zur Verfügung:

https://fachstelle-kinderschutz.de/files/02_Kinderschutzpartner/Gesundheit/NEU_WEB_Gewaltleitfaden_2022%202022-12-20.pdf

Kontakt:

Fachstelle Kinderschutz
im Land Brandenburg
c/o Start gGmbH
Fontanestr. 71
16761 Hennigsdorf
info@start-ggmbh.de
www.fachstelle-kinderschutz.de